



BDP • Am Köllnischen Park 2 • 10179 Berlin

Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend,
Dr. Doris Keim
Leiterin Ref. 413
53107 Bonn

Anschrift Berufsverband
Deutscher
Psychologinnen
und Psychologen
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin

Telefon + 49 30 - 209 166 - 600

Telefax + 49 30 - 209 166 - 680

E-Mail info@bdp-verband.de

28. November 2012

Entwurf eines Gesetzes zum Ausbau der Hilfen für Schwangere – Regelung der vertraulichen Geburt

Sehr geehrte Frau Dr. Keim,
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übermittlung des Entwurfs eines Gesetzes zum Ausbau von Hilfen für Schwangere im Rahmen einer vertraulichen Geburt.

Der BDP begrüßt außerordentlich die grundlegende Intention des Gesetzes, schwangeren Frauen in Konfliktlagen im Vorfeld einer gewünschten vertraulichen Geburt strukturelle Hilfestellungen zu ermöglichen und entsprechende Stellen mit qualifiziertem Personal dafür zu benennen.

Die im Entwurf vorgesehenen Regelungen sind unseres Erachtens sinnvoll und ausreichend. Der Gesetzentwurf trägt in ausgewogenem Maße den Interessen und Rechten der Beteiligten Rechnung und ermöglicht eine bessere Unterstützung der werdenden Mütter beim Finden und gegebenenfalls auch wieder Verändern einer Entscheidung in einer für sie in der Regel hoch ambivalenten Situation.

Der BDP freut sich daher über den vorliegenden Entwurf und hat zu dem gelungenen Werk keine inhaltlich relevanten Veränderungsvorschläge.

Das es unseres Erachtens bei ausgesetzten Kindern keine oder zumindest keine erhebliche Dunkelziffer gibt, möchten wir zur Vermeidung von kritischen Nachfragen lediglich anregen, unter A. Problem und Ziel Satz zwei die folgende Präzisierung (Hervorhebung in Fett) einzufügen:

"Hinzu kommt eine erhebliche Dunkelziffer **getöteter Kinder**, die diese....."

BDP, gegründet 1946

Präsidentin Dipl.-Psych. Sabine Siegl

Vizepräsident Prof. Dr. Michael Krämer

Vizepräsident Dipl.-Psych. Heinrich Bertram

Hauptgeschäftsführerin Dr. Eileen Mertens

Registergericht Amtsgericht Charlottenburg



Weiterhin möchten wir anregen, die Formulierung im ersten Satz des § 34 etwas zu präzisieren.

Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Fredi Lang
Referatsleiter Fach- und Bildungspolitik